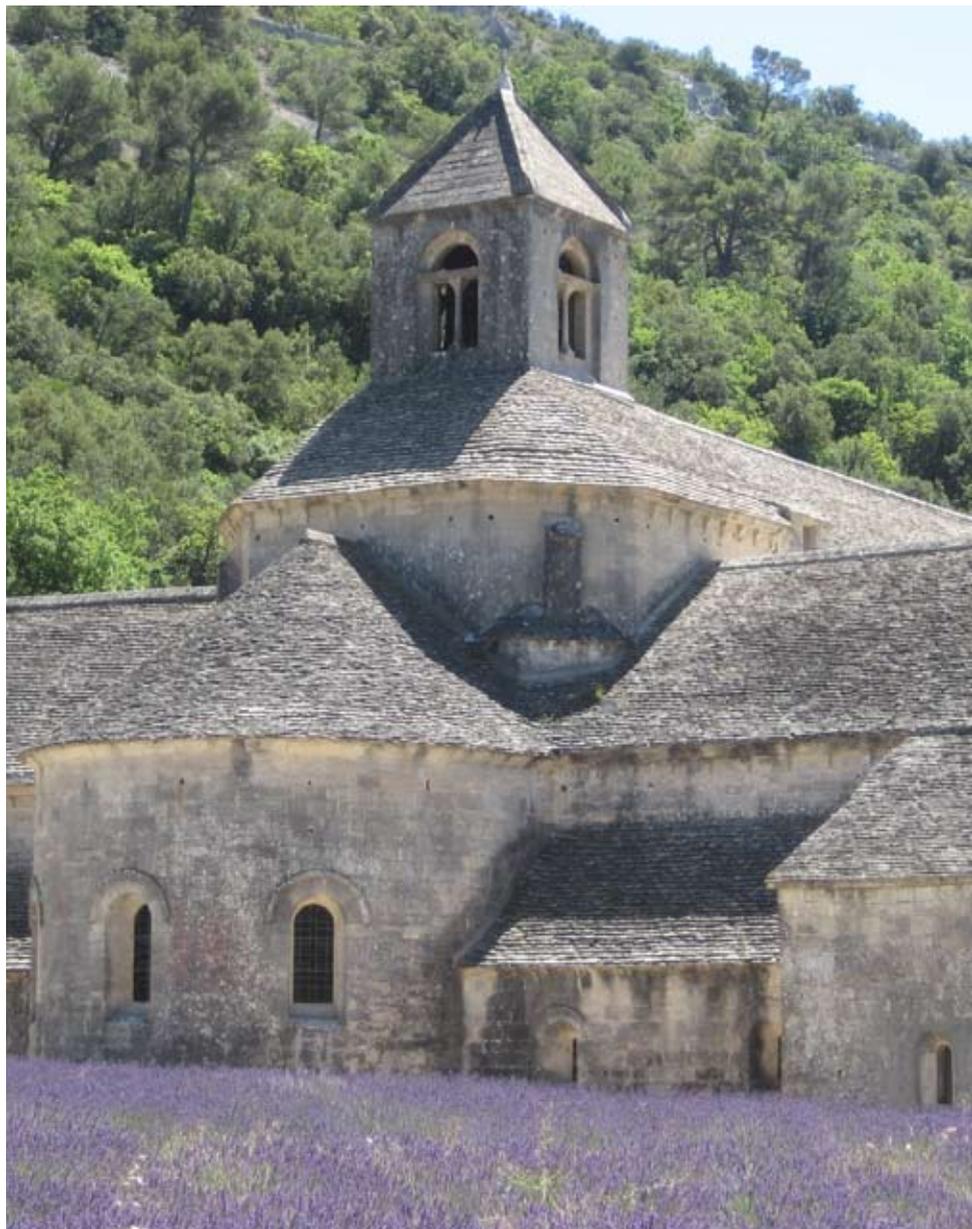




# GEMEINDEBRIEF

Christophorus und St. Petri

Juni bis August 2018



## Aus dem Inhalt

<b>Aus Christophorus:</b>	
Aus dem Kirchenvorstand	4
Christophorusfest am 18. August	5
Abschied von Achim Kolle-Müller	6-8
Austräger*innen gesucht!	9
Seniorenkreis	10
Offener Abend	11
Goldene Konfirmation 2019	11
Freud und Leid	12
Wir gratulieren zum Geburtstag	13
Anschriften Christophorus	32
<b>Aus der Region:</b>	
Taizé-Fahrt, Rückblick	14
KonfiCamp 2019	15
Sommerkirche in 5KiNO	20
Neu in Nikolausberg	21
Kirche für Knirpse	21

<b>Gottesdienste:</b>	
Unsere Gottesdienste	18-19
<b>Aus St. Petri:</b>	
Konzert mit „sixty1strings“ in St. Petri	23
KV-Wahl 2018	24
Aus dem Kirchenvorstand	25
Mein Gemeindepraktikum	26
Suchbild für Kinder	27
Offene Kirche 2018	28
Eine Reise nach Braunschweig	29
Freud und Leid	30
Wir gratulieren zum Geburtstag	31
Anschriften St. Petri	33
<b>Und sonst:</b>	
Treffpunkte in beiden Gemeinden	16-17
Beratungsstellen	34
Rück-Sicht	35
Impressum	21



Figuren auf  
dem Fensterbrett.  
Gesehen in Meersburg  
am Bodensee.

BITTE NICHT NACHMACHEN!

Foto: U. Wendelborn

## Liebe Leserin, lieber Leser!

Wo machen Nonnen eigentlich Urlaub? Diese Frage schoss mir durch den Kopf, als ich letztes Jahr eine Woche im Kloster Wülfighausen verbrachte. Eine der Schwestern erzählte, dass Nachbarn immer auf das Haus aufpassten, wenn sie selber im Urlaub seien. Moment mal, dachte ich. Wird das Kloster dann für drei Wochen geschlossen? Oder wie kann ich mir das vorstellen? Und überhaupt: Wohin fahren denn Nonnen in den Urlaub?

Der Gedanke beflügelte meine Fantasie, und ich sah vor meinem inneren Auge eine Schar gutgelaunter Damen mittleren Alters im Ordenshabit und mit Sonnenbrillen auf der Nase in einen Minibus steigen und ab in den Süden nach Italien brausen. Dolce vita!

Gar nicht unwahrscheinlich, dass dieses Bild der Wirklichkeit ziemlich nahe kommt. Vor sechs Jahren verbrachte ich meinen Sommerurlaub mit Frau und Tochter am Gardasee. Dort gibt es ein von Nonnen geführtes Kloster direkt am See. Unter anderem war da auch ein Priester zu Gast, im Urlaub. Und abgesehen davon, dass er sehr zum Entzücken der ortsansässigen Schwestern ab und an morgens die Messe las, machte er so ziemlich genau dasselbe, was auch alle anderen Gäste taten: am Strand liegen, zur Abkühlung gelegentlich ins Wasser springen, im Dorf ein Eis genießen, Ausflüge in die Umgebung, ein Buch lesen, sich erholen, auf andere Gedanken



kommen, Kraft schöpfen für den Alltag. Also irgendwie genau das, was alle hier machten. Und das aus gutem Grund.

Denn Urlaubszeit ist freie Zeit. Geschenkte Zeit. Ich muss nichts tun. Mein Urlaub erinnert mich daran: Mein Leben hat Sinn und Zweck. Auch wenn ich nichts tue. Im Grunde hat Gott selbst es mir vorgemacht hat: sechs Tage arbeiten, und dann: Ausruhen und Kraft schöpfen.

Übrigens: Die Nonnen aus Wülfighausen wollen in diesem Jahr nach Südfrankreich. Na dann: Bonnes vacances! Gute Erholung!

Ihr Pastor

*Romas Vielauer*

## Aus dem Kirchenvorstand



Foto: R. Goetz

Am 11.3. hat die Gemeinde einen neuen Kirchenvorstand gewählt. Die gewählten Mitglieder sind: Reinhart Wilfroth, Heike Klischka, Rüdiger Goetz und Colja Ossadnik. Der Kirchenvorstand (KKV) hat Katharina Latuska und Manuela Fischer als Kirchenvorsteherinnen berufen. Am 3. Juni findet die Einführung mit dem feierlichen Gelöbnis statt. Ersatzkirchenvorsteher ist Tim Schunke, der in den KV nachrückt, wenn ein gewähltes Mitglied vor Ablauf der 6-jährigen Amtszeit den KV verlässt. Dank an alle Kandidaten für ihr Engagement. Danke auch den Damen und Herren, die als Wahlvorstand für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl gesorgt haben. Der letzte Wähler kam noch mit dem Schlussgong. Bei leckerer Suppe aus der Küche der Diakonie Christophorus und Gesprächen bei Kaffee und Kuchen hielten sich den ganzen Wahl-Nachmittag Besucher im Gemeindesaal auf.

Auch zu anderen Zeiten ist viel Leben in unseren Räumen. Bibelkreis, Musikgruppen, Tanzprojekte, Gebetsgruppen, die Vermietung des Gemeindesaals für Familienfeste, stadtteilbezogene Veranstaltungen der Wohnungsgenossenschaft usw. sorgen für eine überdurch-

schnittliche Nutzung. Das haben Vergleiche durch das Gebäudemanagement des Kirchenkreises gezeigt. Um diese Anziehungskraft zu erhalten, ist es notwendig, den „äußeren Eindruck“, das Außengelände der Gemeindeanlagen, zu erhalten und zu pflegen. Der KV wird prüfen, wieweit das professionell und mit Kosten verbunden erfolgen muss, nachdem Achim Kolle-Müller dafür nicht mehr zu Verfügung steht. Am 12. August wird er im Gottesdienst verabschiedet. Er bleibt aber der Gemeinde mit einigen Wochenstunden als Küster erhalten und wird sich weiterhin um die technischen Anlagen kümmern.

Am selben Tag gibt es für die Region einen wichtigen Termin: Frau Bachmann-Günther wird als Pastorin in Nikolausberg eingeführt. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihr. Dann gibt es einen neuen Regionalvorstand 5 KiNO, der nach Einführung aller Kirchenvorstände gebildet wird.

Im August feiern wir wieder das Christophorusfest und, wenn alles nach Plan läuft, die Neueröffnung des Weender Freibadparks.

Vorher freue ich mich, Sie bei dem einen oder anderen Sommerkirchen-Gottesdienst in der Region wieder zu sehen.

*Ihr Reinhart Wilfroth*

## Christophorusfest am 18. August 2018

Auch in diesem Jahr sind Sie herzlich eingeladen am 18. August mit der Diakonie Christophorus (Christophorushaus) und der Christophorusgemeinde zu feiern.

Ob es wieder so heiß wird wie vor zwei Jahren? Da kamen alle Anwesenden heftig ins Schwitzen beim Menschenkicker und auf der Bühne.



In diesem Jahr werden Thomas Oppermann und Bernd Reuter (siehe Foto) wohl nicht dabei sein, aber **Marie-Luise Blaschke** wird noch einmal aus Hamburg anreisen und durch den Tag führen.

Und das Programm verspricht wieder einen unterhaltsamen und schönen Fest: Wir beginnen um 14.00 Uhr mit einer Andacht in der Kirche und dann geht es auf der Bühne los mit „Soundchecker“ (Band der Heinrich-Böll-Schule), die kleine Big-Band „Combeau“ übernimmt, gefolgt von „Coverdepot“ (eine Coverband, in der auch unser Superintendent Friedrich Selter mitspielt), „Pink Poison“ spielt wieder Punk, „Up Gates“ ist dabei, und den Höhepunkt bildet der Auftritt von „FLOOOT“, die mit ihrem Blech-Blas-Rap weit über Göttingen hinaus bekannt sind – Posaune, Trompete und gute Laune sind garantiert!

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt, es gibt Kaffee, Kuchen, kalte Getränke, Bratwurst, Pommes und Burger. Für die Kinder werden wieder zahlreiche Aktionen vorbereitet.

Ich freue mich auf das Fest!

*Pastorin Elke Reichardt*

## Ich bin dann mal weg...

In diesem Jahr geht Achim Kollé-Müller, unser langjährige Küster der Christophorusgemeinde, in Rente. Wir nehmen dies zum Anlass, mit Achim Kollé-Müller ein Gespräch zu führen.

### **Achim Kollé-Müller, du bist seit 1998 Küster der Christophorusgemeinde. Kann man den Küsterberuf eigentlich lernen?**

(lacht) Na, ja, mir wurde der Küsterberuf ja schon in die Wiege gelegt. Mein Onkel war Küster in St. Andreasberg. Mit ihm bin ich oft mitgezogen. Besonders viel Freude hat mir immer das Läutern der Glocken gemacht, damals noch mit Stricken, und mich hat es dann immer in die Luft gezogen.



Achim in Aktion

**Aber dennoch hast du zunächst einen anderen Beruf gelernt. Du warst Konditormeister und hattest dein eigenes Geschäft. Wie bist du dann doch noch Küster geworden?**

Das war eher Zufall. Aus gesundheitlichen Gründen konnte ich meinen Beruf nicht mehr ausüben. In der Zeit war ich mit meiner Familie in der St. Paulus Gemeinde aktiv. In unserer Nachbarschaft gab es ja viele Kinder, allein bei uns und im Nachbarhaus waren es immer 8-10 Kinder, die zusammen hinter dem Haus spielten. Familie Steiner ging immer zur Christophoruskirche und die brauchten noch Unterstützung. Für uns war das sogar noch näher. Und dann war wieder Not am Mann ... Ja, die Küsterstelle war kurzfristig frei geworden. Da bin ich dann eingesprungen, zunächst als Aushilfe.

### **Nun bist du aber schon lange keine Aushilfe mehr. Und du hast viel erlebt. Gab es etwas, das dir besonders Spaß gemacht hat?**

Die Gemeindefeste und die Kinderkirche, da haben wir früher viel auf die Beine gestellt. Und den Fernsehgottesdienst werde ich nie vergessen. Das war ein riesen Aufriss mit den Ü-Wagen und der ganzen Technik! Da musste viel organisiert werden, wir haben extra einen Starkstromanschluss gelegt. Und Heiligabend 2006 als wir keinen Raum in der Herberge hatten.

### **Die Kirche war damals wegen Schäden an der Dachkonstruktion gesperrt ...**

Auf dem Kirchplatz haben wir die Krippe aufgebaut. Es war schweinekalt, Maria und Josef kamen durch den

Gemeindesaal, der unseren älteren Besuchern ein wenig Schutz vor der Kälte bot. Ja damals gab es viel Solidarität ...

**Du bist ja nicht ganz weg. Du bleibst der Christophorusgemeinde noch mit ein paar Stunden erhalten. Was**

**liegt dir besonders am Herzen?**  
Ich möchte, dass sich die Menschen in der Kirchengemeinde wohl fühlen, dass sie sagen: Da geh ich gerne hin.

*Sylke Schander*

## Ein Leben im Zeichen der Kirchenarbeit

In diesem Jahr geht Achim Kolle-Müller, der langjährige Küster der Christophorusgemeinde, in Rente. Wir nehmen dies zum Anlass, Herrn Kolle-Müllers mehrjährige Tätigkeit im Dienste unserer Gemeinde zu würdigen und ihm für sein stets freundliches und unermüdliches Engagement herzlich zu danken.



„Ich bin dann mal (halb) weg“  
Kolle-Müller noch nicht ganz abgetaucht

Achim Kolle-Müller wurde am 21.12.1952 in Sankt Andreasberg geboren und hat dort die ersten Kindheitsjahre verbracht. Bereits diese Zeit seines Lebens war sehr von der Kirche geprägt: Zum einen war sein Onkel Küster in der dortigen Kirche und zum anderen fing er bereits im frühen Alter an, regelmäßig Gottesdienste zu besuchen. Später zog Achim Kolle-Müller mit seiner Familie nach Göttingen um, wo er weiterhin die Schule besuchte und in der Thomas-Gemeinde Göttingen-Leineberg konfirmiert wurde. In Göttingen brachte sich Achim Kolle-Müller in das Kirchen- und Gemeindeleben ein, indem er in der Jugendarbeit tätig war und aktiv den Aufbau der neugegründeten Thomasgemeinde inhaltlich mitgestaltete. Nach dem Abschluss der Schule und der Ausbildung zum Konditor führte der weitere Lebensweg ihn und seine eigene Familie nach Eichsfeld, wo er eine Konditorei betrieb. Im Jahre 1990 zog Achim Kolle-Müller nach Göttingen zurück und wirkte zunächst in der Kinderkirche jeweils in der Pfarrgemeinde Sankt Paulus sowie in der St. Petrikir-

*Bitte umblättern!*

### Fortsetzung von Seite 7

chengemeinde mit. Im Jahre 1998 hat er seine Tätigkeit als Küster in der Christophorusgemeinde angefangen, die er bis zum heutigen Tage ausübt.

Achim Kolle-Müller hat sich rasch in die neue Tätigkeit in der Christophorusgemeinde hineingefunden und im Laufe der Jahre sich ein großes praktisches und technisches Wissen angeeignet, das für das reibungslose Funktionieren des Gemeindelebens unverzichtbar geworden ist. Über die stets gewissenhafte Erledigung seiner eigentlichen Aufgaben als Küster hinaus hat er sich auch zu einem Experten in allen anfallenden praktischen und handwerklichen Fragen – sei es Stromkabelleitungen, Spülmaschine o.ä. – entwickelt.

Unsere Gemeinde spricht ihm für seine engagierte und ehrliche Arbeit im Namen aller Gemeindemitglieder einen herzlichen und aufrichtigen Dank aus und wünscht ihm und seiner Familie für die Zukunft alles Gute!



Massagen aller Art  
Lymphdrainage  
Traktion/Extension  
Kryotherapie  
Thermotherapie  
alle Formen der  
Elektrotherapie  
aktives Rückentraining  
an Geräten  
Nachbehandlung von  
Sportverletzungen  
nach James Cyriax  
(Deep Friction)  
funktionelle Tapeverbände

**Jörg Weitemeyer**  
Nikolausberger Weg 33  
37073 Göttingen  
Telefon (0551) 54015

# AHLBORN Bestattungen

in der dritten Generation

Bestattungsvorsorge, Beratung und  
Ausführung aller Bestattungsarten  
in Göttingen und allen Vororten.

Wir sind immer da, wenn Sie uns brauchen!



Nur qualifizierte Fachunternehmen  
führen dieses Zeichen.

Wöhlerstraße 5, 37073 Göttingen  
PARKPLÄTZE AM HAUS

[www.ahlborn-bestattungen.de](http://www.ahlborn-bestattungen.de)



**5 89 31**

## Gemeindebriefausträger\*innen gesucht

Wir brauchen Ihre Hilfe!

Damit der Gemeindebrief weiterhin in den Briefkästen landet suchen wir motivierte und zuverlässige Austräger und Austrägerinnen.

Für Sie heißt das, alle drei Monate einen Spaziergang machen und dabei die Gemeindebriefe in die Briefkästen einer Straße einwerfen (bei langen Straßen auch nur ein Teil).

Könnten Sie sich das vorstellen? Dann melden sie sich bitte bei Frau Hofmann im Gemeindebüro: [kg.christophorus.goettingen@web.de](mailto:kg.christophorus.goettingen@web.de) oder Tel. 31717.

**SEHTEST**  
für  
**Kinder & Erwachsene**  
**...jetzt kostenlos**



OPTIK-FRENTZEN

**Brillen und Kontaktlinsen**  
Hannoversche Straße 106 • Tel. 0551/33561  
**Göttingen-Weende**



**Klavia  
tour**

*Konzertdienst  
Verkauf  
Reparaturen  
Stimmungen*

Göttingen 0551-3793033  
Hannoversche Straße 80a  
[gillwald@klaviatour.de](mailto:gillwald@klaviatour.de)  
**[www.klaviatour.de](http://www.klaviatour.de)**

**Klavierbau-Meisterbetrieb**

## Seniorenkreis

Am 1. und 3. Mittwoch im Monat treffen sich unsere SeniorInnen von 15.00 bis 16.30 Uhr im Gemeindesaal.

In der Regel findet am 1. Mittwoch ein Programm mit Diakonin Schander statt, Information und Gespräch zu einem Thema, Spiele oder ein kreatives Angebot. Gemeinsames Singen rundet den Nachmittag ab.

Am 3. Mittwoch im Monat treffen sich die SeniorInnen in der Regel ohne Programm, einfach, um in Gesellschaft Kaffee zu trinken, miteinander zu klönen und zu erzählen – ganz zwanglos ohne ein bestimmtes Thema.

Kaffee und Tee werden immer vorbereitet, Gebäck bringt sich jeder selber mit. Eingeladen sind Männer und Frauen, Ehepaare und Alleinstehende, Zugezogene und Alteingesessene. Niemand soll sich zu jung oder zu alt fühlen. Jeder und Jede ist herzlich willkommen!

### Unsere nächsten Termine:

**Am 06.06.** um 15.00 Uhr. Wir machen einen Ausflug zum Wierterturm. Der Turm befindet sich auf dem höchsten Berg Northeims, dem so genannten 3. Wieter. Direkt am Wierterturm befindet sich eine Gaststätte, in der wir Kaffee trinken werden. Von dort haben wir einen wunderschönen Ausblick über das Leinetal. Alle sind dazu herzlich eingeladen.



Abfahrt ist an der Kirche. Wer mitfahren möchte, möge sich bitte im Gemeindebüro (31717) oder bei Frau Schander (3055899) anmelden.

**Am 04.07.** um 15.00 Uhr dreht sich alles um die schöne und stolze Rose.

**Am 01.08.** um 17.00 Uhr laden wir ein, zum abendlichen Grillen mit geselligem Beisammensein. Eine gute Gelegenheit uns kennen zu lernen. Kommen Sie doch einfach mal vorbei. Für Würstchen, Salat und Getränke sorgen wir. Geselligkeit und gute Laune bringen Sie mit.

Anmeldung im Gemeindebüro (31717) oder bei Frau Schander (3055899)

Am 20.06., 18.07., 03.08. und 15.08. trifft sich der Seniorenkreis zum Kaffee trinken und klönen im Gemeindesaal.

*Sylke Schander*

## Offener Abend

Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen im Gemeindesaal Christophorus ein.

11. Juni 2018, 20.00 Uhr: Auslandsbischof, em. Rolf Koppe  
Dag Hammarskjöld's „Das Unerhörte – in Gottes Hand zu sein“  
Vision einer Menschheitsethik
25. Juni 2018, 19.00 Uhr: Sommerabend

Gäste sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen.

## Goldene Konfirmation 2019

Am Sonntag, den 15. September 2019, feiern wir in der Christophoruskirche Goldene Konfirmation. Diesmal für zwei Jahrgänge: Diejenigen, die in den Jahren 1968 oder 1969 konfirmiert wurden, sind 2019 zur Goldenen Konfirmation eingeladen.

Nun brauchen wir wieder ihre Mithilfe, um Namen und Adressen zu suchen. Gehörten Sie oder Ihre Kinder damals zu den Konfirmandinnen und Konfirmanden? Oder kennen Sie jemanden der Konfirmierten dieser Jahrgänge? Dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro bei Frau Hofmann [kg.christophorus.goettingen@web.de](mailto:kg.christophorus.goettingen@web.de) oder Tel. 31717. Wir haben keine aktuellen Namen und Adressen und sind auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Auch wenn Sie 1968 oder 1969 an einem anderen Ort konfirmiert wurden, und mit uns ihre Goldene Konfirmation feiern möchten, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.



***Helmut Hundertmark***  
***Malermeister • Lackierermeister***



*Ausführung sämtlicher Malerarbeiten, Tapezierarbeiten,  
Fußboden-Verlegearbeiten und Fassadengestaltungen*

**gegr.  
1988**

*Springstr. 43, 37077 Göttingen*  
*Tel. 0551/373605*  
*Fax 0551/376427*

**25  
Jahre**

## Freud und Leid

*Aus rechtlichen Gründen  
können diese Angaben  
online nicht angezeigt werden.*

Monatsspruch Juni 2018:

Vergesst die Gastfreundschaft nicht;  
denn durch sie haben einige,  
ohne es zu ahnen, Engel beherbergt.

Hebräer 13,2



**Foto:**  
U. Hundertmark

## Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag!

*Aus rechtlichen Gründen  
können diese Angaben  
online nicht angezeigt werden.*



**Foto: U. Wendelborn**

Wir veröffentlichen in der Regel alle Geburtstage ab 80 Jahren.

Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr Name an dieser Stelle genannt wird, informieren Sie uns bitte über das Gemeindebüro, Tel. 31717.

## „Hier kann ich sein – eben so, wie ich bin.“ Fahrt nach Taizé mit Jugendlichen aus der Region

Jugendliche aus verschiedenen Ländern der Erde kennenlernen, morgens von einem fröhlichen „Laudate omnes gentes“ geweckt werden und in der Kirche der Versöhnung eine meditative „Nacht der Lichter“ feiern: In der Woche vor Palmsonntag hat sich eine kleine Jugendgruppe aus 5 KiNO auf den Weg zum internationalen Jugendtreffen nach Taizé in Südfrankreich gemacht. Dort, in der ökumenischen Gemeinschaft, konnten die Jugendlichen neue Freundschaften schließen und persönliche Glaubensfragen mit anderen diskutieren.

Besonders interessant war dabei, neben dem Kennenlernen neuer Leute natürlich, die Begegnung mit den Brüdern: Tagsüber arbeiten sie an kleinen Kettenanhängern oder reparieren Autos und Transporter. Im Gottesdienst kann man ihnen Fragen stellen, einfach so mit ihnen reden oder sie um Rat bitten. Die Brüder hören zu!

Insgesamt war die einwöchige Jugendfahrt nach Taizé ein Erlebnis, von dem vor allem die Jugendlichen viel mitgenommen haben, und das sie gern im nächsten Jahr wiederholen möchten.

*Thorsten Rohloff*



Taizé heißt:  
Zur Ruhe kommen,  
einfach leben,  
Gemeinschaft erleben.



## KonfiCamp 2019 – Dabei sein!

Viele wissen es schon: Unser Konfi-Camp ist Bestandteil der Konfirmandenarbeit in den Gemeinden unserer Region. KonfiCamp heißt zehn Tage in den Sommerferien am Ederesee verbringen. Zehn Tage mit Gleichaltrigen Gott und die Welt entdecken. Zehn Tage sich auf Gemeinschaft einlassen. Zehn Tage Action und Stille, Kanu fahren, Beten entdecken, Sport und Stille, Spiel und Spaß.

Du bist eingeladen zur Konfirmandenzeit bei uns. Am Ende steht deine Kon-

firmation im Mai 2020. Dazu musst du spätestens im Sommer 2020 14 Jahre alt werden und dich bei uns anmelden. Mehr erfahren können du und deine Eltern bei Pastor Thorsten Rohloff, Tel.: 3054571 oder bei Diakon Uwe Wendelborn, Tel.: 34565. Auf unserer Webseite [www.konficamp-am-edersee.de](http://www.konficamp-am-edersee.de) findest du Fotos. Auf dem Infoabend am 4. Juni, um 19.30 Uhr, im Jochen-Klepper-Haus (Ernst-Fahlbusch-Str. 18 in Weende), werden deine/Ihre Fragen beantwortet. Mach mit!

*Uwe Wendelborn*



## Treffpunkte in unseren Gemeinden

... sind offen für neue TeilnehmerInnen

### FÜR KINDER

**Kinderkirche**, für 1- bis 4-Klässler in zwei Altersgruppen, alle 2 Monate am 2. Freitag im Monat, 16.00–18.30 Uhr, Kontakt über Gemeindebüro, Tel. 31627 oder petriweende.gemeindebuero@t-online.de (GEMP)

**Kirche für Knirpse**, Kinder ab 0 Jahren mit Eltern, freitags, 17.00–17.30 Uhr, anschließend Spielen und Unterhalten beim gemeinsamen Abendessen, am 08.06. (CHRIS)

### FÜR JUGENDLICHE

Du bist bei uns eingeladen, als TeamerIn beim Jugendgottesdienst, in der Konfirmandenarbeit oder der Arbeit mit Kindern mitzumachen. Wenn du neugierig bist, nimm Kontakt mit und auf: Uwe Wendelborn, Tel. 34565, Thorsten Rohloff, Tel. 3054571

### FÜR MUSIKERINNEN

**Bandworkshop**, freitags, 16.45–18.15 Uhr und 18.15–20.00 Uhr, Leitung: Stefano Turano. Kontakt über Gemeindebüro, Tel. 31717 (CHRIS)

**Gitarrengruppe**, freitags, 16.00–16.45 Uhr, für Anfänger und Fortgeschrittene (8-12 Jahre), Leitung: Stefano Turano. Kontakt über Gemeindebüro, Tel. 31717 (CHRIS)

**Populärmusik** im Ev.-luth. Kirchenkreis Göttingen: „Lean On Me“ (Gruppe für Gospel, Neues Geistliches Lied und Pop), Bandarbeit, Musical- und Gottesdienstprojekte, Musik für Jugendgottesdienste, Kontakt: Rüdiger Brunkhorst, Tel. 05509/942275, www.popularmusik.kirchenkreis-goettingen.de (CHRIS)

**Posaenchor**, freitags, 18.00–20 Uhr, Schulungen nach Vereinbarung, Kontakt: Otto Melster, Tel. 35810 (GEMP)

**PetriChor**, mittwochs, 19.30–21.45 Uhr, Leitung und Kontakt: Martin Kohlmann, Tel. 0160/99208818, www.petrichor.de (JKH)

### BESUCHSDIENSTKREISE

Treffen nach Verabredung, Kontakt:

Christophorus: Heike Amouei, Tel. 373053 (CHRIS)

St. Petri: Ursula Tobien, Tel. 34917 (GEMP)

## FÜR ERWACHSENE

**Bibelkreis „DENK-ANSTÖSSE“**, mittwochs, 14-tägig, 20–21.30 Uhr, am 13.06., 27.06., 15.08. und 29.08. (CHRIS)

**Frauentreff**, jeden 1. Mittwoch im Monat, 15.30 Uhr, Kontakt: Ursula Tobien, Tel. 34917 (GEMP)

**„Graue Haare – Buntes Leben“ Frauengesprächsgruppe**, montags, 14-tägig, 9.30–11.30 Uhr, Kontakt: Christa Riemenschneider, Tel. 33079 (JKH)

**Internationale Frauengruppe** des Diakonischen Werks, Nähere Informationen unter Tel. 517810 (CHRIS)

**Männer-Runde**, jeden 1. Donnerstag im Monat, 9.30 Uhr, am 07.06., 05.07. und 02.08. Kontakt: Georg Metze, Tel. 33075 (CHRIS)

**Mittag bei Christophorus**, dienstags, 12.30 Uhr, im Saal der Christophoruskirche. Wer nicht gern allein is(s)t, findet bei uns einen gedeckten Tisch! Zusammen essen und ins Gespräch kommen. Kostenbeitrag für ein Essen mit Nachtisch: 3,50 €. Wir bitten um Anmeldung jeweils bis Donnerstag 12.00 Uhr im Gemeindebüro, Tel. 31717 (CHRIS)

**Nähen und Flicker für das Christophorushaus**, Montag- und Mittwochvormittag zu flexiblen Zeiten, bei Interesse bitte in der Nähstube melden, Tel. 3854290, Kontakt: Marianne Westendorf, Tel. 31986 (CHRIS)

**Offener Abend**, montags, 14-tägig, 20 Uhr, siehe S. 11 (CHRIS)

**Seniorenkreis**, in der Regel am 1. und 3. Mittwoch im Monat, 15.00–16.00 Uhr, Kontakt: Sylke Schander, Tel.: 3055866 (CHRIS)

**„WIR SPRECHEN DEUTSCH“**, Arbeitskreis mit Geflüchteten, Kontakt: Jutta Abramowski, Tel.: 40157177

**Kirchenvorstand Christophorus**, öffentliche Sitzungen einmal im Monat um 19.30 Uhr. Die nächsten Termine sind am 28.06., und 23.08. (CHRIS)

**Kirchenvorstand St. Petri**, die Sitzungen sind öffentlich für Gemeindemitglieder, jeweils um 19 Uhr, am 21.06. und 30.08. (JKH)

CHRIS: Christophorusgemeinde, Theodor-Heuss-Str. 47

GEMP: Gemeindehaus an der St.-Petri Kirche, Petrikirchstr. 17

JKH: Jochen-Klepper-Haus, Ernst-Fahlbusch-Str. 18

## Unsere Gottesdienste

Sonntag, 3. Juni		1. Sonntag nach Trinitatis
Christophorus	10.00 Uhr	Gottesdienst zur Einführung des neuen Kirchenvorstands, Pn. Reichardt, Pn. Scheller
Nikolausberg	18.00 Uhr	Taizé-Gottesdienst, P. Vielhauer und Team
Sonntag, 10. Juni		2. Sonntag nach Trinitatis
Christophorus	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe, Pn. Reichardt, V. Voss
St. Petri	10.00 Uhr	Gottesdienst, V. Heinicke
Freitag, 15. Juni		
St. Petri	21.00 Uhr	
Sonntag, 17. Juni		3. Sonntag nach Trinitatis
Christophorus	10.00 Uhr	Gottesdienst, V. Voss
St. Petri	10.00 Uhr	Gottesdienst zur Einführung des neuen Kirchenvorstands, P. Rohloff, P. Vielhauer, PetriChor
Sonntag, 24. Juni		4. Sonntag nach Trinitatis
Christophorus	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, V. Voss
	18.00 Uhr	Jugendgottesdienst „StartUp KonfiCamp 2018“ P. Rohloff, D. Wendelborn und Team
St. Petri	10.00 Uhr	Gottesdienst, P. Graßmann
Sonntag, 1. Juli		5. Sonntag nach Trinitatis
Christophorus	10.30 Uhr	Sommerkirche in 5KiNO, Pn. Reichardt, s. Seite 20
Sonntag, 8. Juli		6. Sonntag nach Trinitatis
St. Petri	10.30 Uhr	Sommerkirche in 5KiNO, P. Vielhauer, s. Seite 20
Sonntag, 15. Juli		7. Sonntag nach Trinitatis
Roringen	10.30 Uhr	Sommerkirche in 5KiNO, P.i.R. Dr. Dinger, S. Seite 20
Sonntag, 22. Juli		8. Sonntag nach Trinitatis
Nikolausberg	10.30 Uhr	Sommerkirche in 5KiNO, V. Voss, s. Seite 20
Sonntag, 29. Juli		9. Sonntag nach Trinitatis
Herberhausen	10.30 Uhr	Sommerkirche in 5KiNO, V. Heinicke, s. Seite 20

## Unsere Gottesdienste

Sonntag, 5. August		10. Sonntag nach Trinitatis
Nikolausberg	18.00 Uhr	Ausklang-Gottesdienst, V. Heinicke
Samstag, 11. August		
Christophorus	9.00 Uhr	Einschulungsfeier, Pn. Scheller, V. Voss
St. Petri	9.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung für die Hainbundschnule, V. Heinicke, Bianca Nowak
	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung für die Hennebergschnule, V. Heinicke, Bianca Nowak
Sonntag, 12. August		11. Sonntag nach Trinitatis
Christophorus	<b>11.00 Uhr</b>	Gottesdienst mit Verabschiedung von Küster Achim Kollle-Müller, Pn. Reichardt
St. Petri	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen, P. Vielhauer
Nikolausberg	14.00 Uhr	Gottesdienst zur Einführung von Pastorin Bachmann-Günther
Samstag, 18. August		
Christophorus	14.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Christophorusfest, Pn. Scheller, Dn. Schander, Pn. Reichardt
Sonntag, 19. August		12. Sonntag nach Trinitatis
Freibad Weende	<b>11.00 Uhr</b>	Ökumenischer Gottesdienst mit Posauenchor St. Petri im neuen Freibad, Pf. Haase, P. Rohloff
Sonntag, 26. August		13. Sonntag nach Trinitatis
Christophorus	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pn. Scheller
St. Petri	10.00 Uhr	Gottesdienst, P. Graßmann
Sonntag, 2. September		14. Sonntag nach Trinitatis
Nikolausberg	18.00 Uhr	Taizé-Gottesdienst, Pn. Scheller und Team

### Andachten im Seniorenzentrum Weende:

Mittwoch, 6. Juni, 16 Uhr, Seniorenzentrum Weende, Andacht, P. Rohloff

Dienstag, 3. Juli, 16 Uhr, Seniorenzentrum Weende, Andacht, P. Vielhauer

Dienstag, 7. August, 16 Uhr, Seniorenzentrum Weende, Andacht, V. Heinicke

# Sommerkirche 2018 in der Region 5KiNO

## Pilgergeschichten. Unterwegs mit ...

**„Worten, die ermutigen“** – Psalm 23  
am 1. Juli in Christophorus  
mit Pn. Elke Reichardt

**„Hut“** – 4. Mose 6,24-26  
am 8. Juli in St. Petri Weende  
mit P. Roman Vielhauer

**„Erleichterungen und andere Erfahrungen beim Gehen auf Wegen des Glaubens“** – Mk 6,7-9  
am 15. Juli in Roringen  
mit P.i.R. Rainer Dinger

**„Träumen und Ideen (Walk like an Egyptian) – Wandeln auf den Spuren Josefs“**  
am 22. Juli in Nikolausberg  
mit V. Robert Voss

**„einem Lied auf den Lippen: Vaya con Dios“**  
am 29. Juli in Herberhausen  
mit V. Henrik Heinicke

**Die Gottesdienste beginnen um 10.30 Uhr.  
Nach dem Gottesdienst gibt es  
Gelegenheit zum Gespräch bei Getränken  
und einer kleinen Stärkung.  
Machen Sie sich auf den Weg, es lohnt sich!**



Foto: U. Hundertmark

## Neue Pastorin für Nikolausberg

Liebe Leserin, lieber Leser, gern möchte ich mich Ihnen vorstellen. Ich heiße Susanne Bachmann-Günther und bin zurzeit noch als Berufsschulpastorin an der BBS 3 in Celle tätig. Im vergangenen November erfuhr ich von der Ausschreibung der halben Pfarrstelle in Nikolausberg und war sogleich interessiert. Geboren wurde ich in Göttingen, lebe jedoch seit 22 Jahren in Celle. Ich bin geschieden und habe zwei Kinder. Mein Sohn Benjamin, 25 Jahre alt, stu-



diert in Berlin. Meine Tochter Mirjam, 18 Jahre alt, lebt hoffentlich bald im Christophorushaus in Göttingen.

Ich freue mich darauf, mit Ihnen gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Jugend- und Familiengottesdienste gestalte ich sehr gern, bin aber auch offen für andere neue Formen. So möchte ich Sie auf diese Weise schon zu meinem Aufstellungsgottesdienst am 11. März um 10:00 Uhr in die Klosterkirche einladen.

Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen und grüße herzlich.

*Ihre Susanne Bachmann-Günther*  
Foto: *celleheute.de*

## Kirche für Knirpse

Am Freitag, den 8. Juni, um 17.00 Uhr, feiern wir wieder „Kirche für Knirpse.“ Mit den Aller kleinsten feiern wir Gottesdienst, wir singen und beten, spielen und hören von Gott.

Im Anschluss gibt es wie immer ein gemeinsames Abendessen im Gemeindesaal.

*Sylke Schander*

### IMPRESSUM:

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinden Christophorus, Theodor-Heuss-Str. 47-49, 37075 Göttingen und St. Petri Weende, Petrikirchstr. 17, 37077 Göttingen. Herausgeber: Die Kirchenvorstände.

Redaktion: Heike Bilgenroth-Barke, Detlef Hatje, Christiane Nolte, Thorsten Rohloff, Sylke Schander, Uwe Wendelborn. Auflage 8.500 Stück. Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen. Anzeigenpreise auf Anfrage. Der Gemeindebrief wird kostenlos an (fast) alle Haushalte im Gebiet der Kirchengemeinden verteilt und liegt in den Kirchen und den Gemeindehäusern aus. Wenn Sie Fragen oder Anregungen an die Redaktion haben, rufen Sie uns bitte an, Tel. 0551 2503349 oder schreiben Sie eine Mail an [petriweende.diakon@t-online.de](mailto:petriweende.diakon@t-online.de)

**Titelbild: Zisterzienserabtei Sénanque, Südfrankreich, Foto: Vielhauer**



- große, helle Einzel-Appartements mit Bad und Balkon
- individuelle Pflege und Fürsorge
- Wohnbereich für Demenzkranke
- Schöner Innenhof mit Garten
- Hauseigene Küche / Frisörsalon

## S/ENIORENZENTRUM WEENDE

WOHNEN • BETREUEN • PFLEGEN

Max-Born-Ring 38 · Göttingen  
Tel. (0551) 5 00 93-0  
[www.seniorenzentrum-weende.de](http://www.seniorenzentrum-weende.de)

**plus 34 Wohnungen  
Betreutes Wohnen**

# NOVIS<sup>®</sup>

## BESTATTUNGEN

Fürsorge • Vorsorge • Vertrauen

Göttingen, Kurze Str. 6A  
[novis-goettingen.de](http://novis-goettingen.de)

**Tel.: 53 11 715**

## Polsterwerkstatt

 **H. Doil**

Theodor-Heuss Str. 10  
37075 Göttingen

Tel.: 0551/31690  
Fax: 0551/3795652

Die Buchhandlung mit dem  
religiösen Schwerpunkt



**Buchhandlung**

# hertel

Kurze Straße 14 · 37073 Göttingen · 0551/56408  
im Internet: [www.buchhandlung-hertel.de](http://www.buchhandlung-hertel.de)

## Trio „sixty1strings“ in der Petrikirche

Ein besonderes Konzert am 10. August

Eine Mandoline, eine Gitarre, eine Harfe – 3 Frauen, 61 Saiten.

Nicht mehr und nicht weniger braucht es, um eine neue musikalische Welt zu erschließen.

Seit vier Jahren gibt es das Trio „sixty1strings“, bestehend aus der Gitarristin Negin Habibi, Konstanze Kuß an der Harfe und Ekaterina Solovey an der Mandoline. Alle drei sind studierte, diplomierte und in nationalen und internationalen Wettbewerben mehrfach ausgezeichnete Musikerinnen.

Die drei Musikerinnen spielen das Programm „Canción y Danza“: Werke von Vivaldi, Debussy, Ginastera u.a.

Das Konzert beginnt um 19:30 Uhr und dauert voraussichtlich eine Stunde.

Der Eintritt ist frei. Spenden werden am Ausgang erbeten.



## Wahl des neuen Kirchenvorstands

In den Kirchengemeinden der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers fanden am 11. März 2018 Kirchenvorstandswahlen statt. Unter dem Motto „KIRCHEMITMIR“ stellten sich in St. Petri Weende elf Kandidatinnen und Kandidaten dem Votum der Wählerinnen und Wähler.

Für die Dauer von sechs Jahren wurden in den neuen Kirchenvorstand gewählt:

1. Gabriele Prang 310 Stimmen
2. Rosemarie Freimann 301 Stimmen
3. Almut Wiederhold 296 Stimmen
4. Susan Knaak 293 Stimmen
5. Jörg Trapphagen 266 Stimmen
6. Rene Kreitz 264 Stimmen
7. Uwe Grieme 240 Stimmen

Erstmals in den Kirchenvorstand gewählt wurden Almut Wiederhold, Susan Knaak und Rene Kreitz. Die übrigen Gewählten gehörten bereits dem vorherigen Kirchenvorstand an.

Die Wahlbeteiligung lag 2018 bei 17,1 % und damit höher als 2012 mit 11,5 %. Das war aber auch das Ergebnis der Teilnahme an der Erprobung der allgemeinen Briefwahl und der Herabsetzung des Wahlalters auf 14 Jahre.

Der neue Kirchenvorstand wird am Sonntag, dem 10. Juni 2018 feierlich in einem Gottesdienst in der St. Petri Kirche in Weende in sein Amt eingeführt.

*Detlef Hatje*



Foto: U. Wendelborn

## Rücken- schmerzen?

## Stühle nach Maß.

**STUDIO  
NEUES  
SITZEN**



Vereinbaren Sie Ihren  
persönlichen Termin mit uns

Studio Neues Sitzen der  
Tilman Shastri Raumvision GmbH  
Friedrich-Ebert-Straße 26 | 37077 Göttingen  
☎ 0551.70 43 33  
beratung@studio-neues-sitzen.de  
www.studio-neues-sitzen.de

## Aus dem Kirchenvorstand



Hinter uns liegt die Kirchenvorstandswahl am 11. März mit einer ca. 5 % höheren Wahlbeteiligung als 2012. Dafür Dank allen, die sich an der Wahl beteiligt haben.

Dank auch dem Wahlvorstand für seine umfangreiche Arbeit. Nun führen wir noch Gespräche und hoffen Menschen zu finden, die sich in den Kirchenvorstand berufen lassen. Dann wäre das Team wieder komplett. Hinter uns liegen auch die Karwoche und Ostern mit den verschiedenen Angeboten, die Konfirmation, das Konzert des PetriChores, der Himmelfahrtsgottesdienst im Forstbotanischen Garten und Pfingsten.

Die letzten Sitzungen von Kirchenvorstand, Bau-, Friedhofs- und Verwaltungsausschuss in der zu Ende gehenden Legislaturperiode stehen an. Im Gottesdienst am 17. Juni verabschieden wir den derzeit amtierenden Kirchenvorstand und führen den neuen Kirchenvorstand in sein Amt ein. Am 21.06. wird dann der neue Kirchenvorstand das erste Mal tagen. Was erwartet diesen in den nächsten Monaten? Schon absehbar: Planungen für den Um- und Anbau des Gemeindehauses an der Kirche, damit verbunden die Verhandlungen mit der Stadt Göttingen über die räumliche Kooperation mit der Hennebergschule. Entscheidungen über die

künftige Verwendung des Pfarrhauses II in der Ernst-Fahlbusch-Straße (hier gibt es erste Ideen, die Verhandlungen laufen – sind aber noch nicht spruchreif).

Auch stehen Bauarbeiten an der Südseite der Kirche an (Ausbesserung der Außenwand, Renovierung der Tür, Teilentfernung des Putzes im Innenbereich. Dort muss das Mauerwerk dann einige Monate trocknen, bevor der neue Putz aufgetragen werden kann) und die Aufstellung eines neuen Schaukastens.

Dazu werden – wie so oft – die nicht vorhersehbaren Dinge kommen, die sich aber hoffentlich in Grenzen halten. Die „Offene Kirche“ und die Sommerkirche werden, wie in den letzten Jahren, angeboten. Wir hoffen auf einen guten Besuch.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit im neu zusammengesetzten Team und wünsche mir sehr, dass Zeit bleibt, Dinge zu verbessern und neue Projekte in Gang zu setzen. Am 23.09. wird z.B. Susan Knaak mit Team einen Frauensonntag gestalten. Mehr dazu im nächsten Gemeindebrief.

Ich wünsche Ihnen und Euch eine gute und erholsame Sommerzeit und freue mich auf Begegnungen und Gespräche hier und da.

Im Namen des Kirchenvorstandes

*Ihre / Eure Rosemarie Freimann*

## Mein Gemeindepraktikum



Liebe Gemeinde,  
„Möge die Straße  
uns zusammenführen ...“, mit diesen  
Worten beginnt ein  
irisches Segenslied  
und meine Straße  
führt mich dieses

Mal als Praktikantin in Ihre Gemeinde.

Mein Name ist Sarah Eickhoff, ich bin  
28 Jahre alt und werde ab Oktober 2018  
mein Theologiestudium in Göttingen  
fortsetzen, mit dem Ziel, als Pastorin tä-  
tig zu sein.

In der Vergangenheit habe ich bereits  
Evangelische Theologie in Kiel studiert  
sowie zweieinhalb Jahre als Au Pair in  
Australien und Irland verbracht.

Derzeit befinde ich mich in den letzten  
Zügen meiner Ausbildung zur sozialpä-  
dagogischen Assistentin.

Ursprünglich komme ich aus dem Ge-  
meindeverband Saaletal, wo ich mich  
im Chor, im Gottesdienst und auch in  
der Konfirmandenarbeit ehrenamtlich  
engagiere. Sicherlich hat auch meine  
ehrenamtliche Arbeit dazu beigetragen,  
dass ich den Beruf der Pastorin ergrei-  
fen möchte.

Als Praktikantin werde ich im August  
und September diesen Jahres Herrn Pa-  
stor Vielhauer bei seiner Arbeit beglei-  
ten dürfen.

Ich freue mich in diesem Zusammen-  
hang auf eine bereichernde Praktikums-  
zeit, neue vielseitige Erfahrungen und  
darauf, Ihr Gemeindeleben kennenzu-  
lernen.

Bis dahin wünsche ich Ihnen eine ge-  
segnete Zeit.

Ihre Sarah Eickhoff



**Zahnarztpraxis  
Dr. Jürgen Wenzel**

Ludwig-Prandtl-Straße 28  
37077 Göttingen (Weende)  
Tel. 0551 30 71 4 - 0  
[www.praxis-dr-wenzel.de](http://www.praxis-dr-wenzel.de)

RUNDUM-SERVICE  
FÜR IHRE ZÄHNE

*dr. wenzel*

## Für Kinder

Piraten! Drei Piraten suchen nach einem Schatz. Die Insel ist klein und einer hat schon eine Idee, wo der Schatz liegen könnte. Du kannst mal suchen, ob du die 15 Fehler im unteren Bild findest. Viel Spaß dabei!



## Offene Kirche 2018

Auch im Sommer 2018 werden die Türen der Kirche St. Petri in Weende an den Wochenenden wieder unverschlossen sein. Vom 6. Juni bis 8. September wird das Gotteshaus für jeden, der hereinschauen möchte, freitags oder samstags von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.



Im großen Kirchenraum lädt dann eine „Ecke der Besinnung“ mit Blumen und einem Wasser speienden Brunnen zum Verweilen und Innehalten ein. Neue gestaltende Elemente werden diesen Bereich auch in diesem Jahr erweitern oder ergänzen. Brennende Kerzen am Altar und eine spärlich Licht spendende Decken- und Wandbeleuchtung werden den Kirchenraum sicher wieder zu einem inspirierenden, auch Kühle spendenden, Ort in der Sommerhitze machen. In-

nehalten, eine Kerze anzünden, beten. Ruhe finden, eines Angehörigen gedenken. Neugierig sein, Fragen stellen, Danke sagen, ins Gespräch kommen. So soll es auch in diesem Jahr wieder sein.

Auch im vergangenen Jahr wurde die Offene Kirche für die Kirchenhüterinnen und -hüter sowie die mehr als 100 Besucher zu einem Erlebnis besonderer Art. Die Besucher kamen oft zufällig vorbei, hatten sie doch nur die Hinweistafeln gelesen oder die offenen Türen gesehen. Manche kamen auch gezielt, stellten Fragen, blieben stumm oder erzählten, da Ihnen ja jemand zuhörte, aus ihrem Leben.

*Detlef Hatje*



## Eine Reise nach Braunschweig

„Die Reise nach Braunschweig“ war das wohl erfolgreichste erzählerische Werk des Adolph Freiherrn Knigge, den wir gemeinhin als den „Erfinder der Benimmregeln“ im „Umgang mit Menschen“ kennen. Er beschreibt darin die Postkutschenreise einer Gruppe von vier Personen, einschließlich eines Pastors, aus einem fiktiven Ort bei Hannover in die Stadt Braunschweig, um dort den sensationellen Ballonaufstieg eines französischen Ballonfahrers zu erleben.

230 Jahre später war es wieder soweit: Dreizehn Kirchenhüterinnen und -hüter, unter ihnen Pastorin i.R. Esther Gosebruch-Seelig sowie ein Gast (Christiane Hatje), machten sich auf zum Jahresausflug in die Löwenstadt. Ziel war dieses Mal kein schwebender Ballon sondern die berühmte Domkirche St. Blasii zu Braunschweig.

Unser Gast berichtet: „Am 26. Februar, gegen 9 Uhr, starteten wir in Göttingen mit dem ICE und verließen dann 50 Minuten später schnatternd den Zug in Braunschweig. Im Dom wurden wir wärmstens empfangen. Das tat gut, denn draußen herrschten eisige Temperaturen. Aber auch der freundliche Empfang der Domhüterinnen erzeugte eine gute Stimmung. Eine sehr kompetente Führung durch die Stiftskirche von Heinrich dem Löwen (1129-1195) schloss sich an. Hier am Platz seiner Residenz ließ der Herzog seine „Memorialkirche“ bauen. Er stiftete den Siebenarmigen Leuchter,

der von Bronze gießkünstlern aus derselben Schule, der auch Marienaltar und Löwenstandbild entstammen, geformt wurde. Der Totenleuchter wurde am Fußende des Stiftergrabes aufgestellt, er weist als Lebensbaum auf die Botschaft von der Auferstehung hin.

Aus dem Vorgängerbau des Doms stammt das Kreuz des Meisters Imervard, in dessen Christusfigur ein Reliquienschatz gefunden wurde, der sich heute in der Mittelsäule des Marienaltars befindet. Zusammen mit den Secco-Malereien, die den Hohen Chor ausfüllen, ist die Innenausstattung der Kirche beeindruckend.

Diese informativen und berührenden Stunden im Dom mit der Teilnahme am Mittagsgebet zu beschließen, sollte unseren Aufenthalt abrunden. Nach dem Mittagessen fand im Gemeindehaus ein ausführlicher Rück- und Ausblick statt, und Esther Gosebruch-Seelig wurde mit Dank und einer signierten Ausgabe der Knigge'schen „Reise nach Braunschweig“ aus diesem Kreis verabschiedet. Die Rückfahrt gestaltete sich ruhiger. Es war ein gelungener Tag, an dem ich als Gast teilnehmen durfte.“

*Detlef Hatje*

## Freud und Leid

*Aus rechtlichen Gründen  
kann diese Seite  
online nicht angezeigt werden.*

**Liebe Gemeindeglieder,**

wenn Sie zu einem Ehejubiläum einen Besuch oder eine Andacht wünschen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro, Tel.: 31627.

## **Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag!**

*Aus rechtlichen Gründen  
kann diese Seite  
online nicht angezeigt werden.*

Wir veröffentlichen in der Regel alle uns bekannten Geburtstage ab 80 Jahren. Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr Name an dieser Stelle genannt wird, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro, Tel. 31627.

# **Anschriften Christophorus**

<i>Kirchenvorstand</i>	<i>Telefon</i>
Manuela Fischer	371945
Rüdiger Goetz, Obere Masch Str. 20	5311823
Heike Klischka, Robert-Koch-Str. 22	3898600
Katharina Latuska, Theodor-Heuss-Str. 14	3792299
Colja Christopher Ossadnik, Otto-Lauffer-Str. 4b	27074095
Elke Reichardt (stellv. Vorsitzende), Theodor-Heuss-Str. 47	3055882
Charlotte Scheller, Theodor-Heuss-Str. 49	31178 o. 72651
Reinhart Wilfroth (Vorsitzender), Goßlerstr. 45	33814

## *Pfarramt*

Pastorin Elke Reichardt, elke.reichardt@web.de	3055882
Pastorin Charlotte Scheller, charlotte.scheller@t-online.de	31178 o. 72651
Vikar Robert Voss, robert_voss@gmx.net	2009819

## *Diakonin*

Diakonin Sylke Schander, s.schander@aol.de	3055866
--	---------

## *Gemeindebüro*

Martina Hofmann, Theodor-Heuss-Str. 47, kg.christophorus.goettingen@web.de, Bürozeiten: DI, 10-12 Uhr, MI 10-12 Uhr und 14-16 Uhr	31717 Fax: 3055881
---	-----------------------

## *Küster*

Hans-Joachim Kolle-Müller, Goßlerstr. 66a	3706313
---	---------

## *Organistin*

## *Kindergarten*

Theodor-Heuss-Str. 53, kiga-chris-goe@web.de	31719
Leitung: Doris Strietzel-Trisl	
Ständige Mitarbeiterinnen: Verena Adam, Astrid Bringmann, Marina Grünwald, Sabine Hartmann, Marion Kirchhoff, Karin Koch, Anna Sroka, Nicole Schwedes	

# Anschriften St. Petri

<i>Kirchenvorstand</i>	<i>Telefon</i>
Rosemarie Freimann (Vorsitzende), Auf der Lieth 62	24920
Uwe Grieme, Im Bache 2 (Bovenden)	3794886
Susan Knaak, Eichweg 8	
Rene Kreitz, Am Weinberg 31, 37176 Nörten-Hardenberg	0176/41951541
Gabriele Prang, Hannoversche Str. 126 b	32059
Pastor Thorsten Rohloff (stellv. Vorsitzender), Schlagenweg 8 a	3054571
Jörg Trapphagen, James-Franck-Ring 11 b	35375
Pastor Roman Vielhauer, Kirchweg 10, 37136 Waake	05507 1374
Almut Wiederhold, Stumpfe Eiche 5	

## *Pfarramt*

Pastor Thorsten Rohloff, thorsten.rohloff@t-online.de	3054571
Pastor Roman Vielhauer, roman.vielhauer@evlka.de	05507 1374
Vikar Henrik Heinicke, henrik.heinicke@posteo.de	0159 01083354

## *Diakon*

Uwe Wendelborn, Ernst-Fahlbusch-Str. 18, petriweende.diakon@t-online.de	34565
---	-------

## *Gemeindebüro*

Martina Hofmann, Petrikirchstr. 17, petriweende.gemeindebuero@t-online.de	31627 Fax 5031659
Bürozeiten: DI 14-16 Uhr, DO 10-12 Uhr, FR 10-12 Uhr	

## *Friedhofsbüro*

Karin Uhde, Petrikirchstr. 17, petriweende.friedhof@t-online.de	31632
Bürozeiten: MO, DI, DO, FR 10-12 Uhr	Fax 5031659

## *Küsterin*

Heike Gondermann-Oßowski	31627
Ingrid Schaub, Raumpflege u. Vermietung Jochen-Klepper-Haus (7-9 Uhr)	34565

## *Kirchenmusik*

PetriChor: Dr. Martin Kohlmann	0160 99208818
Posaunenchor: Otto Melster	35810

## Beratungsstellen, die weiterhelfen können:

<b>Telefonseelsorge</b> (kostenloser Anruf)	0800 1110111
<b>Kinder- und Jugendtelefon</b> (kostenloser Anruf)	0800 1110333
<b>Elterntelefon</b> (kostenloser Anruf)	0800 1110550
<b>Erziehungsberatung</b> , Danziger Str. 40	400-4927
<b>Evangelische Familien-Bildungsstätte</b>	4886980
Gesprächsgruppen für Trauernde, Treffen für Alleinerziehende, Wellcome – Hilfe nach der Geburt, u.v.a.m. ...	
<b>Deutscher Kinderschutzbund Göttingen</b> , Nikolaistr. 11	7709844
Offene Sprechstunde für Eltern und Kinder, Sprechstunde für schulmüde Kinder und Jugendliche und deren Eltern	
<b>Fachstelle Sucht und Suchtprävention</b> , Schillerstr. 21	72051
Offene Sprechstunde: Di. 17-19 Uhr, Mi 11-12.30 Uhr	
<b>Migrationszentrum</b> , Weender Straße 42	55766
<b>Drogenberatungszentrum</b> , Neustadt 21 (an der Marienkirche)	45033
<b>Ev. Lebensberatungsstelle</b> , Schillerstr. 21, Hilfe in persön- lichen Konflikten, offene Sprechstunde: Di 17-19 Uhr	706400
<b>Kirchenkreissozialarbeit</b> , Soziale Beratung, Kurenvermittlung	517810
<b>Anonyme Alkoholiker</b> , Meetings: freitags um 20 Uhr im Ge- meindehaus der Christophorusgemeinde	7905874
<b>Diakoniestation Göttingen</b> , Pflege zu Hause, M.-Luther-Str. 20b	97070
<b>Gemeindepflegedienst Göttingen-Nord</b> , Pflege zu Hause, Hennebergstr. 20a	34202
<b>KiM, der Kleider-Second-Hand-Laden</b>	4882634
der Brockensammlung. Angerstaße 1c, 37073 Göttingen	
<b>Kleiderstube Bovenden</b> , günstige, gute, gebrauchte Kleidung	63427598
Göttinger Str. 38a, Öffnungszeiten über das Telefon zu erfragen	

*Unsere Gemeinden im Internet:*

*[www.christophorus.wir-e.de](http://www.christophorus.wir-e.de)*

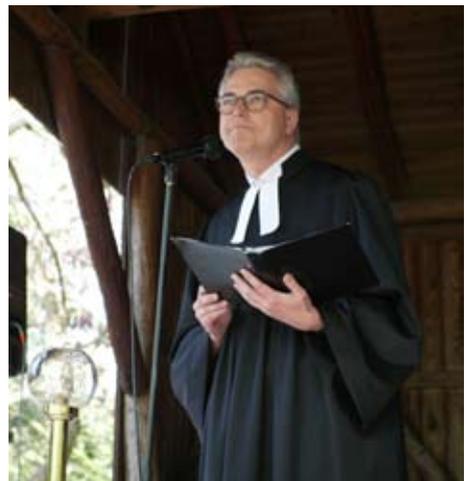
*[www.petriweende.de](http://www.petriweende.de)*

*[www.5kino.wir-e.de](http://www.5kino.wir-e.de)*

**Bankverbindung:** Kirchenkreisamt Göttingen-Münden, Sparkasse Göttingen,  
IBAN: DE77 2605 0001 0000 0008 28, Verwendungszweck: Christophorus oder  
St. Petri Weende.

# Rück-Sicht

Ökumenischer  
Himmelfahrtsgottesdienst  
im Forstbotanischen Garten.  
Fotos: Ulrich Hundertmark



Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern  
eine schöne Sommerzeit!

*Die Gemeindebriefredaktion*



Foto: U. Wendelborn